Objekt: Mädchen mit Puppe

Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt Museum Schloss Neuenburg
Schloss 1
06632 Freyburg (Unstrut)
(03 44 64) 3 55 30
info@schloss-neuenburg.de

Sammlung: Sammlung Lothar Krzeminski,
Porzellan, Keramik & Stein

Inventarnummer: MSN-V 19741 A

Beschreibung

Eine weibliche Kinderfigur steht auf einem flachen, mit Rasen belegtem Steinsockel. Das Mädchen mit offenem Gesichtsausdruck hält in beiden Händen eine Wickelpuppe im Arm. Ihre Haare sind fast vollständig unter einer weißen Haube mit blauem Band bedeckt. Die Kleine trägt ein weißes Kleid mit einer purpurfarbenen Jacke darüber sowie flache gelbe Schnallenschuhe.

Auf der Unterseite ist die Figur mit der unterglasurblauen Kurhutmarke der Manufaktur Höchst sowie zweimal mit dem Stempelzeichen "J" gemarkt.

Die Kurhutmarke wurde während des Bestehens der Höchster Aktiengesellschaft für wenige und besonders qualitätvolle Porzellane verwendet. Vermutlich waren diese direkt für die Aktionäre oder aber für den Kurmainzischen Hof unter Kurfürst Emmerich Joseph bestimmt.

Die Figur entstand nach einem Entwurf des Modelleurs Johann Peter Melchior, der besonders lebendig und anmutig erscheinende Kinderdarstellungen entwarf. Die Figuren treten oft paarweise, als Gruppe oder aber als aufeinander bezogene Einzelfiguren auf. So wurde in Höchst auch eine Knabenfigur mit Puppe hergestellt, die aufgrund des Attributes der Puppe als Gegenstück zu der hier beschriebenen angesehen werden kann.

Grunddaten

Material/Technik: Porzellan, polychrom bemalt, glasiert

Maße: H 11,6 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1770

wer Höchster Porzellanmanufaktur

wo Höchst (Frankfurt am Main)

Modelliert wann

wer Johann Peter Melchior (1747-1825)

WO

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Emmerich Joseph von Breidbach zu Bürresheim (1707-1774)

WO

Schlagworte

• Mädchen

- Plastik
- Porzellanfigur
- Porzellanmalerei
- Puppe